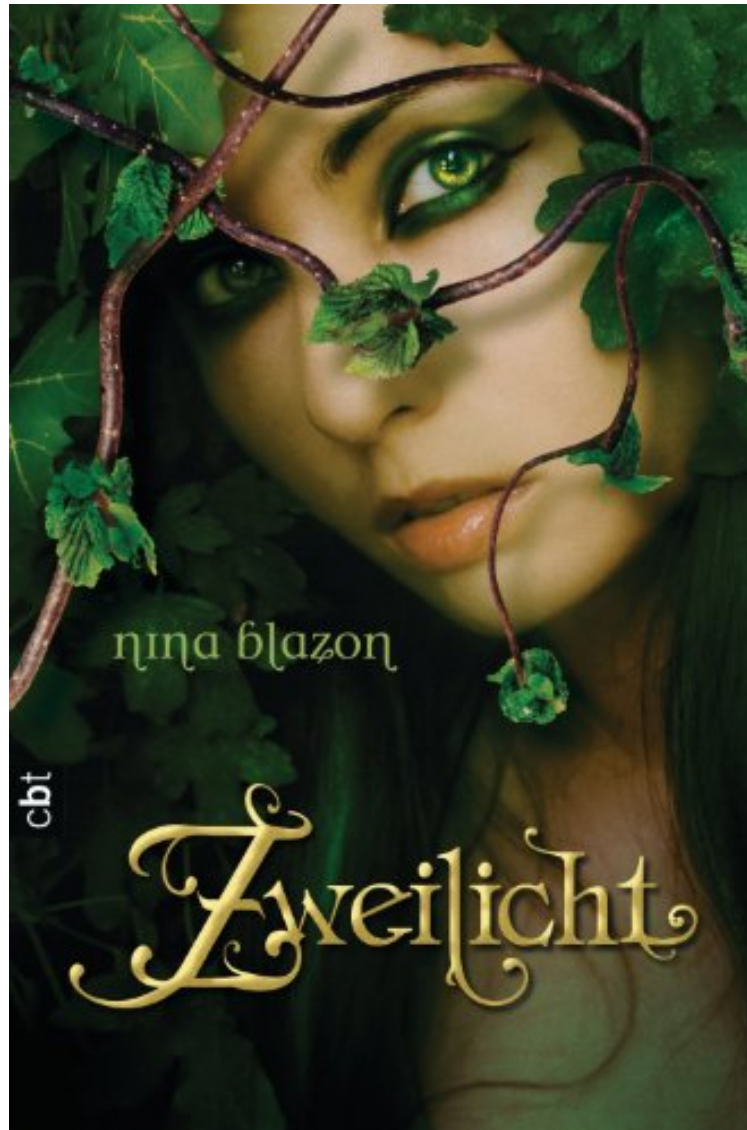


## Zweilicht

Von Nina Blazon

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #202349 in eBooksVerffentlicht am: 2011-08-29Erscheinungsdatum:  
2011-08-29File Name: B005IVZVRI | File size: 78.Mb

**Von Nina Blazon : Zweilicht** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Zweilicht:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nina Blazon, es ist aus mit uns!Von Lavendel knows best.Ich muss sagen, dass ich schon immer etwas zwiegespalten den Bchern von Nina Blazon gegenber stand. Sie berauschten zwar durch einen wunderschnen Schreibstil und einmaligen Geschichten, doch konnten mich Faunblut und Ascheherz nicht immer komplett berzeugen. Einzig Totenbraut ein historischer, kein Fantasyroman machte mich wunschlos glcklich. Daher war ich neugierig, was sich die Autorin mit

"Zweilicht" ausgedacht hatte und hoffte, dass sie mich auch endlich einmal mit ihren Highfantasy-Bchern komplett abholen konnte. Doch was war denn das? Als ich eben die Geschichte nach einer Woche lesen beendet hatte, die sich fr mich wie eine Ewigkeit anfhlte, war ich einfach nur froh dieses Buch endlich weglegen zu knnen. Aufgeben kam fr mich nicht in Frage, dazu war mir einfach das Geld zu schade, aber das ist auch schon fast der einzige Grund. Zu gute halten muss ich, dass es wirklich erstaunlich ist, welche Geschichte sich Nina Blazon wieder erdacht hat. Die Frau muss vor Kreativitt ja frmlich platzen! Auch ihr Sprachstil hatte seine schnen Momente, doch dieses Mal hat es mich einfach nicht gepackt. Der Schreibstil schaffte es trotz all seiner Feinheit nicht, die Geschichte als Bilder in meinem Kopf entstehen zu lassen. So waren es einfach nur Worte, die ich las, ohne dass sie irgendwelche Gefhle, mal von Enttuschung und rger abgesehen, in mir hervorriefen. Schuld daran waren wohl die Hauptcharaktere Jay, Madison/Mo und Ivy. Die Mdchen waren sich in ihrer mysterisen Art so hnlich, dass sie keine Eigenstndigkeit entwickelten und bis zum Ende eher unerfasst blieben auch Jay bestach nur durch Rckgradlosigkeit, wie selten ein Protagonist zuvor. Seine Wahl fr eines der Mdchen war so bestndig wie Eis in der Sommersonne. Meine Kritik geht auch an das Verlagsteam, welches fr "Zweilicht" zustndig war. Htte man sich mehr Zeit fr die Bearbeitung des Textes genommen, wren sicher nicht so viele Rechtschreibfehler entstanden und man htte den groben Schnitzer in der Teilabschnittsnummerierung nicht gemacht, in dem das Buch anstelle eines vierten, zwei dritte Teile besitzt. Da scheint man sich sehr viel Mhe gegeben zu haben. Auch ist der Klappentext eher irrefhrend gestaltet worden und hat mich nicht darauf vorbereitet, was mich im Buch tatschlich erwarten wrde. Htte ich zuvor gewusst, dass "Zweilicht" ein Weltuntergangsszenario la "The Day after Tomorrow" mit wirren Fantasyelementen, Tierwandlern und Dornrschenanleihen entwickelt, htte ich ganz sicher die Finger davon gelassen. Die Geschichte hat einfach nicht meinen Geschmack getroffen und konnte mich darber hinaus auch nicht mit ihrer Handlung und den Charakteren berzeugen. Selten ist es bei mir der Fall, dass ich ein Buch nach dem Lesen nicht wirklich erfassen konnte, sollte mich jemals jemand nach einer Inhaltsangabe fragen, ich wrde mich damit verdammt schwer tun. Leider, Nina Blazon, war es das jetzt mit uns beiden! ML3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Was fr eine Berraschung! Von Astrid Letannas Bcherblog Jays Vater ist vor einem Jahr gestorben. Mit seiner Mutter Charlie versteht er sich nicht besonders gut. Jay erfllt sich einen Traum, er zieht nach New York, um dort zu Schule zu gehen. Kaum dort angekommen, lernt der Berliner Jay auch schon die geheimnisvolle Madison kennen. Nach anfnglicher Skepsis ihrerseits kommen die beiden dann doch zusammen. Aber dann taucht die geheimnisvolle Ivy auf, die anscheinend nur er sehen kann. Er kann sich das alles nicht erklren, bis seine Welt eines Tages nicht mehr so ist wie er sie kennt. Ich muss sagen, die Geschichte ist sehr ungewhnlich. Sie fngt recht gewhnlich an mit einer Liebesgeschichte zwischen zwei Teeangern an, macht aber dann pltzlich eine sehr interessante und zuerst etwas verwirrende Wendung, was mir sehr gut gefallen hat. Denn pltzlich hat sich alles verndert und die Handlung nimmt eine vllig andere Richtung ein. Man kann nicht wirklich erkennen wer die Guten und die Bsen sind, was Real oder was Traum ist. Allzuviel will ich hier nicht verraten, lest oder hrt sich selbst und lasst euch berraschen. Von mir gibt es 5 Punkte fr diese ungewhnlich, aber fantastische Gesichte. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Seltsam! Von Theresa Meine Bewertung bezieht sich auf das Hrbuch! Stimme der Sprecherin finde ich angenehm und gut. (einen Stern dafr!) Die Geschichte ehlt fantastische und dystopische Elemente, die mich alle nicht wirklich berzeugen konnten. Die Story beginnt richtig langweilig, wird dann kurz interessant und dann einfach nur wirr. Es ist nicht so, dass die Welt und Geschichte so komplex wren, dass der Leser nicht folgen knnte, sondern die Handlungen und Personen sind einfach so seltsam miteinander verstrickt und teilweise auf eine sehr seltsame Art und Weise unlogisch, dass sich gar kein richtiges Bild der Welt aufbauen kann. Ich glaube da steckt viel Fantasie und Kreativitt drin, aber es ist an der Umsetzung gescheitert. Die Grundidee der Story gefllt mir nmlich. Dystopie, ein bisschen Romantik, fremde Wesen, etwas kaum greifbares Bses und zwei Welten der Grenzen verschmelzen. Da das Hrbuch eine gekrzte Fassung ist, fehlen hier vielleicht auch wichtige Elemente zum Verstndnis. Das kann ich leider nicht beurteilen.

Kurzbeschreibung: Erst stiehlt sie sein Herz, dann seine Welt ... Der 17-jhrige Jay ist in der Stadt seiner Trume angelangt ein Jahr wird er als Austauschschler in New York, der Heimat seines verstorbenen Vaters, verbringen. Gleich zu Beginn verliebt er sich in die geheimnisvolle Madison mit den Indianeraugen. Doch was er keinem zu erzhlen wagt: Hin und wieder taucht ein anderes Mdchen auf, das auer ihm niemand zu sehen scheint. Sie nennt sich Ivy und er kann nicht aufhren, an sie zu denken. Bis sie ihn schlielich in eine verwunschene Welt entfhrt, die seit Jahrhunderten kein lebender Mensch betreten hat. Als auch im New York der Gegenwart die Geister und Dmonen erwachen, beginnt fr Jay ein Kampf auf Leben und Tod. Der Dmon mit dem Herzen aus Eis ist ihm auf der Spur und giert nach menschlichen Seelen. Und Jay muss sich entscheiden zwischen zwei Mdchen, zwei Leben, zwei Wirklichkeiten. Pressestimmen: "Ein ganz und gar groartiges Werk." (Nautilus) "Das Interessante an Nina Blazon ist, dass sie einen ganz eigenen Schreibstil hat und eine eigene Art mit Romantik umzugehen." (Sat.1 Frhstckfernsehen/Peter Hetzel) "Ein Buch mit Bestsellerpotenzial - und einem Plot, der das Zeug zu einem Blockbuster htte, wrde man die mitreißende, mysteriöse Handlung verfilmen." (Bietigheimer

Zeitung) Kurzbeschreibung Erst stiehlt sie sein Herz, dann seine Welt ... Der 17-jährige Jay ist in der Stadt seiner Trüme  
angelangt ein Jahr wird er als Austauschschüler in New York, der Heimat seines verstorbenen Vaters, verbringen.  
Gleich zu Beginn verliebt er sich in die geheimnisvolle Madison mit den Indianeraugen. Doch was er keinem zu  
erzählen wagt: Hin und wieder taucht ein anderes Mädchen auf, das außer ihm niemand zu sehen scheint. Sie nennt sich  
Ivy und er kann nicht aufhören, an sie zu denken. Bis sie ihn schließlich in eine verwunschene Welt entführt, die seit  
Jahrhunderten kein lebender Mensch betreten hat. Als auch im New York der Gegenwart die Geister und Dämonen  
erwachen, beginnt für Jay ein Kampf auf Leben und Tod. Der Dämon mit dem Herzen aus Eis ist ihm auf der Spur und  
giert nach menschlichen Seelen. Und Jay muss sich entscheiden zwischen zwei Mädchen, zwei Leben, zwei  
Wirklichkeiten